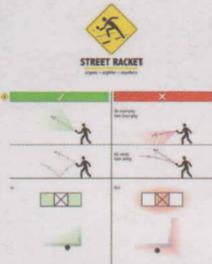


Rock the streets

Street Racket, ein Beitrag zur Straßenspielkultur

Frercks Hartwig



Das Spiel

Das Rückschlagspiel Street Racket ist keine neue Sportart im eigentlichen Sinne, sondern ein vielseitiges Bewegungskonzept, das überall gespielt werden kann. Mit den an Alter und Spielfähigkeit anpassbaren Spielformen, variablem Spieltempo und Raum für das freie Spiel ist es ideal für das Spiel auf der Straße.

• Erfunden wurde es 2015 vom Schweizer Marcel Straub bei einem mehrmonatigen Aufenthalt im Rahmen eines Sportförderprojektes auf der Karibikinsel Dominica. Auf der Suche nach einem Sportspiel mit möglichst wenig erforderlicher Infrastruktur und ohne institutionalisierte Rahmenbedingungen entwickelte Straub einen Racketsport, der ohne feste Spielfelder und mit einfachsten Materialien auf jeder ebenen Fläche gespielt werden kann. Nach dem Motto „Anyone – Anytime – Anywhere“.

Im Laufe weniger Jahre wurde dazu ein einfaches Regelwerk entwickelt, das kreativ an die örtlich vorhandenen Bedingungen angepasst werden kann.

• Die Basisidee: Mit Straßenkreide wird ein Spielfeld mit drei aneinander liegenden Quadraten auf dem Boden aufgemalt. Der Ball muss immer aufspringen und wird von unten nach oben über das mittlere Quadrat gespielt. Mit verschiedenen Spielfeldformaten kann das Spiel fast unbegrenzt erweitert werden, so dass es allein mit dem Wandfeld oder mit bis zu 16 Spieler*innen im Maxi- oder XL-feld gespielt werden kann.

Gespielt wird mit speziell entwickelten Holzrackets und Softbällen. Für Schulen und Vereine gibt es 24er- und 12er-Sets für den Sportunterricht oder das freie Spiel auf dem Pausenhof. Genauso kann aber auch mit Frühstücksbrettern oder Büchern, herkömmlichen Schaumstoffbällen oder weichen Methodikbällen aus dem Tennistraining gespielt werden.

Spiel für eine neue/alte Straßenspielkultur

Das Potential an Spielvarianten ist riesig und lässt viel individuellen Gestaltungsspielraum. Schnell sind Spielfelder vor dem Haus, in der Garage, auf dem Parkplatz und auf weniger befahrenen Straßen eingerichtet. Street Racket bietet kooperative und kompetitive Spiel- und Übungsformen sowie Spielformen für den Einsatz im bewegten Lernen in Bildungseinrichtungen. Kinder nehmen die

Ideen und vielfältigen Anwendungen aus den Schulen mit auf den Pausenhof, nachhause, in ihren Verein, in den Club, ins Wohnumfeld, auf die Straße. Sie erfinden neue Spielformen und machen ihre unmittelbare, vertraute Umgebung zum Spielplatz. Überall entstehen so bewegte Orte der Begegnung, der Integration und der Inklusion.

Mit unserer Sport- und Tennisschule begleiten wir seit vielen Jahren die motorische Entwicklung von Kindern. Koordinative und gesundheitliche Defizite sind die Folge einer „Verhäuslichung von Kindheit“. Immer häufiger können Kinder im Grundschulalter nicht auf einem Bein stehen oder mehrere Schritte rückwärts laufen. Sie verbringen einen Großteil ihrer Lebenszeit in Institutionen und zuhause, sitzend vor Fernseher, Computer oder mit dem Smartphone. Eine Stadtplanung, die den Bedürfnissen der Autobesitzer*innen Vorrang vor den Bedürfnissen der Kinder nach Bewegung und freiem Spiel gibt, trägt zu dieser Problematik bei. Institutionalisierte Ballspielangebote mit kindgerechten Spielformen wie in einer Ballschule sind da aus unserer Sicht nur ein Weg aus dem Dilemma. Street Racket, als einfach und überall umsetzbares Spiel, bietet die Chance zur Rückeroberung der Straße oder wie es das Konzept eines von uns begleiteten Tennisklubs benennt: Zu einem „re-play the streets“.

Fill the gap

Entsprechend neueren Erkenntnissen aus der Motorikforschung steht in den Angeboten unserer Tennisschule das „unangeleitete Lernen“ im Vordergrund. Die Idee des „Probieren geht über Studieren“ ist ein wichtiger Bestandteil des Bewegungskonzepts Street Racket. Es schließt damit die Lücke zwischen „Ballschule“ und Rückschlagspielen mit Netz, Spielregeln, Wettkampforientierung, Spielideologie, Street Racket ermöglicht in seiner Einfachheit und mit differenzierten Spielformen einen sofortigen Einstieg „auf der Straße“. Der Transfer von Street Racket aus den Bildungseinrichtungen sowie der Bewegungstransfer aus dem Umgang mit Ball, Schläger, Spielpartnerin und Zielfeldern unterstützen das schnellere Erlernen und Entwickeln von Techniken in den Rückschlagspielen und motivieren zu einem Einstieg in die Rückschlagspiele.

Internetquellen:

www.youtube.com/watch?v=FhRrL2MIIgY
www.streetracket.net
www.tcdettingen.de (im Aufbau)
www.streetracket-germany.de
 zahlreiche Spielanregungen in der kostenlosen App:
www.streetracket.app/

Weitere Informationen bei

Frercks Hartwig
 Kreuzstraße 4
 72160 Horb
 Tel: 07482 913200
info@tms-tennis.de, streetracket@tms-tennis.de,
info@streetracket.com

